



# EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE SEEWIS



## Evangelisch – reformierte Kirchgemeindeversammlung Seewis Protokoll vom 17. Mai 2026

### Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl eines Stimmzählers
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 07. Dezember 2025
4. Jahresbericht Pfarramt und Vorstand
5. Jahresrechnung 2025
6. Revisorenbericht und Genehmigung der Jahresrechnung 2025
7. Wahlen
  - a. von drei Vorstandsmitgliedern
  - b. Delegierter in die Kirchenregion Prättigau
8. Informationen zum Projekt «Mitänand»
9. Mitteilungen und Umfrage

<b>1.</b>	<b>Begrüssung und Wahl eines Stimmzählers</b> Präsident Urs Hardegger begrüsst alle Anwesenden. Andres Flury stellt sich als Stimmzähler zur Verfügung. Es sind 14 Stimmberechtigte anwesend.
<b>2.</b>	<b>Genehmigung der Traktandenliste</b> Alle Anwesenden sind mit der Traktandenliste einverstanden.
<b>3.</b>	<b>Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 07. Dezember 2025</b> Die Aktuarin Margrit Aebli liest das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung vor, welches einstimmig genehmigt wird.
<b>4.</b>	<b>Jahresbericht Pfarramt und Vorstand</b> Pfarrer Andreas Anderfuhren berichtet über verschiedene Anlässe im vergangenen Jahr und Pfarrerin Lia Anderfuhren zeigt uns die passenden Bilder dazu.  Erwähnenswert ist die Synode im Juni 2025, welche erstmals nach 70 Jahren wieder in Seewis stattgefunden hat. Auch gab es verschiedene spezielle Gottesdienste, acht Taufen, fünf Konfirmationen und 12 Abdankungen. Das Konfirmandenlager wurde zusammen mit den Jugendlichen der reformierten Kirchgemeinde Trimmis durchgeführt.

	<p>Urs Hardegger verliest den Jahresbericht des Vorstandes, welcher sich zu sieben Sitzungen getroffen hat, um die laufenden Geschäfte zu erledigen und die Durchführung der Synode zu organisieren.</p>
5.	<p><b>Jahresrechnung 2025</b></p> <p>Die Kassierin Manuela Hertner verteilt die Jahresrechnung und legt die Abrechnung der Synode auf. Wer will, darf diese mitnehmen. Rund Fr. 1'424 Restkosten aus diesem Anlass sind schliesslich unserer Kirchgemeinde verblieben. Diese werden aber rückvergütet, da wir im Finanzausgleich sind.</p> <p>Die Jahresrechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 276'930.44 und einem Ertrag von Fr. 230'975.23 mit einem Verlust von Fr. 45'955.21 ab.</p> <p>Dan Stahl meldet sich zu Wort und findet, dass die Jugendarbeit sehr wichtig ist, weil die Jungen die Zukunft der Kirchgemeinde sind. Hingegen würde er weniger für den Blumenschmuck in der Kirche ausgeben. Urs weist darauf hin, dass solche Einwände via Antrag in die Budgetversammlung gehören. Käthi Aepli schätzt die schönen Gestecke unserer zwei Floristinnen sehr.</p>
6.	<p><b>Revisorenbericht und Genehmigung der Jahresrechnung 2025</b></p> <p>Andreas Möckli verliest den Revisorenbericht und beantragt die Genehmigung der Jahresrechnung 2025, welche von den Stimmberechtigten mit einer Enthaltung gutgeheissen wird.</p>
7.	<p><b>Wahlen</b></p> <p><b>a. von drei Vorstandsmitgliedern</b></p> <p>Manuela Hertner hat nach 12 Jahren ihre Demission eingereicht. Für sie konnte keine direkte Nachfolge gefunden werden. Eine Person hat jedoch signalisiert, in einem Jahr das Kassieramt zu übernehmen. Für diese Übergangsfrist schlägt der Vorstand deshalb in Absprache mit der Kantonalkirche folgende Lösung vor: Präsident Urs Hardegger übernimmt die Kassierarbeiten, während Maria Reichenwallner formal als Kassierin bestimmt wird.</p> <p>Margreth Egger hat sich erfreulicherweise nach ihrem Rücktritt entschieden, im Vorstand zu bleiben, da auch für sie kein Ersatz gefunden wurde.</p> <p>Von der Versammlung bestätigt, bzw. gewählt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Otto Battaglia und Maria Reichenwallner als Beisitzer / -in für 3 Jahre</li> <li>• Maria Reichenwallner als Kassierin für ein Jahr</li> <li>• Margreth Egger als Vizepräsidentin, Beisitzerin für 2 Jahre</li> </ul> <p>Die Versammlung heisst die beantragte Regelung bezüglich Kassieramt ausdrücklich und einstimmig gut. Für die Bankgeschäfte haben Urs Hardegger und Maria Reichenwallner Kollektiv-Unterschrift zu zweien.</p> <p><b>b. Delegierter in die Kirchenregion Prättigau</b></p> <p>Urs Hardegger wird als Delegierter in die Kirchenregion Prättigau gewählt.</p>

8.	<p><b>Informationen zum Projekt «Mitänand»</b></p> <p>Im Zentrum des Projekts «Mitänand» (Projektleitung Prof. Jürg Kessler), welches von der Kantonalkirche finanziell unterstützt wird, steht die Stärkung der Gemeinschaft der Mitglieder und der heutigen Kirchgemeinden untereinander sowie die Förderung der reformierten Tradition als Fundament für eine prosperierende Zukunft. Aktuell werden Mitglieder aus den Kirchgemeinden für sogenannte Fokusgruppen gesucht, welche die Bedürfnisse der Kirchgemeindeglieder kommunizieren können.</p>
9.	<p><b>Mitteilungen und Umfrage</b></p> <p>Andreas Möckli hat bei den Rechnungsprüfungen festgestellt, dass es immer wieder Änderungen bei den Buchhaltungsprogrammen gegeben hat. Ihm fehlt die nötige Konstanz, welche die Arbeit der Kassiererin und der Revisoren erleichtern würde. Margreth Egger hält fest, dass die Kantonalkirche dafür verantwortlich ist.</p> <p>Manuela Hertner wird vom Präsidenten mit herzlichem Dank für ihre geleistete Arbeit während der 12-jährigen Amtszeit verabschiedet. Urs übergibt ihr einen Gutschein. Auch Margreth Egger bekommt für ihren langjährigen Einsatz als Präsidentin ein Präsent. Vielen Dank! Wir vom Vorstand freuen uns auf eine weitere Zusammenarbeit.</p>
Der Präsident schliesst die Versammlung um 21 Uhr.	

Der Präsident



Urs Hardegger

Die Aktuarin



Margrit Aebli